



Karolin Lampert erstmals in den USA unter den Top 5

+++ Bisläng beste Platzierung auf der Symetra Tour mit Platz fünf bei der Prasco Charity Championship in Ohio +++ Konstant starkes Golf mit Runden von 71, 68 und 69 Schlägen +++ Weiter aufstrebender Trend nach zuletzt sehr guten Leistungen in Europa +++

Karolin Lampert kommt auf der Nachwuchsturnierserie der LPGA Tour immer besser in Fahrt. Die von der Sport Management Agentur des Golf Club St. Leon-Rot (SMA – Athlete & Sports Management) betreute Badenerin erreichte bei der Prasco Charity Championship in Cincinnati, Ohio, mit einem geteilten fünften Platz ihr bislang bestes Saisonresultat auf der Symetra Tour. Trotz konstant guter Runden von 71, 68 und 69 Schlägen sowie einem Gesamtergebnis von 8 unter Par auf dem TPC River's Bend hatte die 23-jährige Deutsche am Ende sieben Schläge Rückstand auf die überragende Chinesin Muni He, die mit Runden von 65, 69 und 67 das Feld mit -15 klar distanzierte und ihren ersten Sieg bei den Profis erzielte.

Wie Karolin Lampert spielt auch die Chinesin ihre erste Saison auf der Symetra Tour, um sich an das Wettkampfniveau im US-Profigolf zu gewöhnen und mit guten Resultaten den Sprung auf die LPGA Tour zu schaffen. »Ich gratuliere Muni zu ihrem tollen Erfolg. Ihre Leistung zeigt das hohe Niveau auf der Symetra Tour. Dass ich hier erstmals mit einem fünften Platz unter den Besten platziert bin, gibt mir Auftrieb und spornt mich weiter an«, freute sich Lampert, die 2018 bislang sieben Turniere auf der Symetra Tour bestritt und mit ihrer ersten Top 5-Platzierung auf dieser Tour den sportlichen Aufwärtstrend der letzten Monate weiter fortsetzte.

Die junge Deutsche kehrt nun nach Europa zurück, wo sie zuletzt mit vier Top 10-Platzierungen, darunter zwei zweiten Plätzen, wiederholt um den Turniersieg auf der Ladies European Tour gespielt hat. Auf dem Programm stehen zwei Großereignisse des internationalen Damengolfs: Bei den ASI Ladies Scottish Open Ende Juli und dem anschließenden Major Ricoh Women's British Open kann sich Karolin Lampert ebenso mit der Weltelite messen wie im September beim letzten Damen-Major, der Evian Championship, für die sie aufgrund ihrer Saisonleistungen bereits vorzeitig qualifiziert ist.





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Clubs of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank - SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, dem Vergleich der besten Golferinnen Europas und der USA. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler das Pitchen und Chippen aus unterschiedlichen Spielhöhen üben und verschiedenste Bunker sowie ein »Pot Bunker« ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf neun Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club seine eigene Sport Management Agentur (SMA – Athlete & Sports Management) mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Pros Moritz Lampert, Karolin Lampert, Alexander Matlari, Sophia Popov und Lena Schöffner sowie Christian Bräunig und Caroline Masson betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de